

XVIII.

Mein bester Freund, mein Jesus weint.

1664.

Cantus.
 Altus.
 Tenor.
 Bassus et Bassus Continuus.

Be - den - ke, lie - be See - le, doch, was dir zum Frie - den dient,
 be - den - ke, wer dein Sün - denjoch hin nimmt und dich ver - sühnt.

Er - ken - ne doch die Gna - den - zeit mit herz - li - cher Buss - fer - tig - - - keit.

2. Dein Jesus weinet über dich
 Und über deine Angst.
 Ach, ach, beweine bitterlich,
 Was du verdient vorlängst,
 Eh' wegen deines Sündenfalls
 Dir dein Verdienst kommt über'n Hals.
3. Dein Herzhaus lass ein Bethaus sein,
 Mach's nicht zur Mörderstadt.
 Geh' täglich in den Tempel 'nein
 Und thu' nach Jesu Rat.
 Ach hör' ihn, hör' ihn, häng' ihm an
 Und bleib' ihm ewig zugethan.
4. Wenn seine Wagenburg der Tod
 Um mich herümmer schlägt
 Und er mit Angst und Sterbens-Not
 Mich heimsucht und belegt,
 So lass dies, Jesu, sein mein Trost:
 Ich sei durch dich vom Tod erlost.
- M. Johann Vockerodt.

XIX. ¹⁾

Jairus begehrt, Jesus gewährt.

1664.

Jairus.
 Cantus.
 Altus.
 Tenor.
 Bassus et Bassus Continuus.

Herr, mei - ne Tochter ist gestor - ben. Ach komm, ja komm, er - we - cke sie,
 denn oh - ne dich ist ganz verdor - ben all an - ge - wan - dte Kur und Müh'.

Jesus.

Ja - i - re, trau - e mir das zu, dein Mägdlein schläft und liegt zur Ruh'.

1) Übrige Strophen siehe S. XII.